

Betriebsablauf und Emissionen (Luft) ⁽²³⁾

Dieses Formular ist für jede Betriebseinheit auszufüllen.

Betriebseinheit Nr.: WEA 1 Bezeichnung der Betriebseinheit: E-175 EP5 E1, NH 162,00m

In der folgenden Tabelle sind unter Berücksichtigung des Betriebsablaufs alle emissionsverursachenden Vorgänge und die zugehörigen Emissionen lückenlos aufgeführt:

Betriebszustand (z. B. Anfahr-, Abfahr- und Normalbetrieb bei verschiedenen Laststufen; vorhersehbare Betriebsstörungen) ⁽²⁴⁾ und emissionsverursachender Vorgang	Häufigkeit und Zeitdauer des emissionsverursachenden Vorgangs ⁽²⁵⁾ Zeitangabe ⁽²⁶⁾	Quelle ⁽²⁷⁾ (Nummer gemäß Fließbild)	Abgas		Emittierter Stoff ⁽²⁹⁾ (getrennt nach einzelnen Komponenten)				
			Strom [Nm ³ /h] ^a	Temperatur [°C]	Bezeichnung	Aggregatzustand	Konzentration ^b [mg/m ³] ⁽³⁰⁾ [GE/m ³] (Maximalwert)	Massenstrom ⁽³¹⁾ [kg/h] [GE/h] (Maximalwert)	Ermittlungsart der Emissionen ⁽³²⁾
WEA 1: Abschaltautomatik Schattenwurf	Max. 30 Min. pro Tag und max. 30 Std. pro Jahr (astronomisch) bzw. 8 Std. pro Jahr (meteorologisch)	Frühestens 0:00 Uhr – spätestens 24:00 Uhr Mo-So Jan. – Dez.	-	-	-	-	-	-	Siehe Dok. 9.5 "Schattenwurfanalyse"

^a der Regelfall ist Nm³/h trocken, in Einzelfällen z. B. Gerüche auch Nm³/h feucht

^b die Konzentration bezieht sich auf den Bezugssauerstoffgehalt (Volumengehalt an Sauerstoff im Abgas), sofern vorgegeben

Formular 4 – Blatt 2

WEA 1: Normalbetrieb Schall, Betriebsmodus OM-0-0 (Volllast)	Tagsüber	06:00 – 22:00 Uhr Mo-So Jan. – Dez.	-	-	-	-	-	-	Siehe Dok. 9.3 "Schal- limmissi- onsprog- nose "
WEA 1: Normalbetrieb Schall, Betriebsmodus OM-0-0 (Volllast)	Nachts	22:00- 06:00 Uhr Mo-So Jan. – Dez.	-	-	-	-	-	-	Siehe Dok. 9.3 "Schal- limmissi- onsprog- nose "